

10. Jahrgang Deutsches Reich.

In der Kieler Bg. wird der in deutsch-französischen Kriegen vielfach ausgesprochene Wunsch, es möge irgendwo einer der großen deutschen Reichthümer... (Text continues with details of the election process and candidates).

Wahrscheinlich hat sich Herr v. Bennigsen wegen seiner Ernennung zum Oberpräsidenten einer Provinz in seinem Reichstagswahlkreise... (Text discusses the political implications of the appointment).

Bur fieler Oberbürgermeisterwahl berichtet die Danz. Bg.: Der Minister Herrmann hat die Wahl des Danz. Bg. in Danzig zum Bürgermeister in Kiel an... (Text reports on the election results in Danzig).

Ein unbilliges Geheißnis aus dem deutsch-französischen Kriege.

Neuerdings merkwürdige und interessante Entstellungen über einen hochbedeutenden, bisher ganz unbekanntem... (Text provides a detailed account of a historical incident from the Franco-Prussian War, involving a prisoner exchange and a controversial decision by the French government).

Die Besetzung in der hiesigen Geschäftsstelle, als der Hauptberathender der... (Text discusses the appointment of a new official to a position in the local business office, mentioning the names of the candidates and the reasons for the selection).

Salle, den 13. November.

In der gefälligen Sitzung der Selbstverwaltung wurde gestern u. a. über die Bezeichnung des... (Text reports on a meeting of the local self-administration, discussing various administrative matters and the naming of a street or building).

Sammlung kam im Besitze dieser Beschreibung in die ungewöhnliche Lage, eine Strafe wegen fortgesetzter Beigerung... (Text describes a legal case involving a refusal to provide information or documents, leading to a court decision and a fine).

Die morgige Aufführung von 'Die Hugenotten' im Stadttheater... (Text provides a preview of the upcoming theatrical performance, mentioning the cast and the plot of the opera).

Die Besetzung in der hiesigen Geschäftsstelle, als der Hauptberathender der... (Text continues the discussion about the appointment of a new official, providing more details about the candidates and the process).

Der Verein für Volkshilfe hält morgen Abend eine... (Text reports on a meeting of the 'Verein für Volkshilfe', discussing their activities and the need for financial support).

Gestern ist der Verwaltungsbericht des Magistrats über das Jahr 1887/88 veröffentlicht worden... (Text provides a summary of the administrative report for the year 1887/88, covering various departments and the overall state of the city's administration).

zu stellen, wobei die Gesamtkosten für diese Zweiganstalt 1600 M. betragen... (Text discusses the financial aspects of a proposed institution, including the estimated costs and the sources of funding).

Die Schlußmehrerung beschloß in ihrer letzten Sitzung... (Text reports on a decision made by a committee or council regarding the expansion or modification of a building or facility).

In der gestern abend unter Vorsitz des Hrn. Antsdorfer... (Text describes a meeting or event held in the evening, mentioning the participants and the topics discussed).

Wie wir erfahren, gewährt die Kaiserliche Maschinenfabrik... (Text reports on a grant or subsidy provided by the imperial machine factory to support certain industrial or agricultural activities).

Einem am 10. d. nachmittags hier zugezogenen... (Text mentions the arrival of a visitor or official from another location, possibly related to the administrative matters discussed in the report).

In das Kranzhaus zu Bernburg wurde am Sonnabend... (Text reports on a social event or gathering held at the 'Kranzhaus' in Bernburg, mentioning the date and the nature of the occasion).

Mittheilung in der 1. u. 3. Weilage dieser Nr. (Text provides a notice or announcement, likely related to the administrative or public affairs of the city).

Bericht über den Stand und die Verwaltung der Gemeindefangelegenheiten der Stadt Halle für 1887/88. (Text is the title of the administrative report, indicating that the following text is a detailed account of the city's affairs for that period).

Gestern ist der Verwaltungsbericht des Magistrats über das Jahr 1887/88 veröffentlicht worden... (Text continues the detailed report on the city's administration, covering various departments such as police, fire, and public works, and providing financial details and statistics for the year).

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Wohnung an den Schulen entlassen worden, verlor er im nächsten Monat von 1727 an. Davon sind 7300 an der Schule von ...

Universitäts-Nachrichten.

Salz, 13. Nov. Der Januar des nächsten Jahres bringt uns den hundertsten Geburtstag August Reanders, und zu wichtigen Ereignissen des Tages werden sich mit der Berliner Universität, an welcher der berühmte Archivar von 1813 bis 1850 lehrte, auch die Hochschulen von Halle und Göttingen anschließen. Reanders Geburtstag wurde jedoch von seinen Schülern und Anhängern am 16. Jan. gefeiert; es hat sich indes, so scheint die B. Z. durch nachträgliche formale Ermittlungen herausgefunden, daß dieses Datum nicht das richtige ist. Reander wurde am 17. Jan. geboren. Der Zeitraum vom 16. zum 17. Jan. ist nun, weil in Göttingen, dem Geburtsorte Reanders, die auf seine Geburt bezügliche Urkunde verlegt oder vernichtet worden war. Von jüdischen Eltern geboren, hieß er bis zum Jahre 1806 David Mendel. Das Geburtsort von St. Katharinen, an dem Reander 1806 in die Welt kam, nach Angaben des damals hiesigen Schulverwalters, auch den 17. Jan. hin und zu diesem Tage überanderte ihn auch regelmäßig Wolfert v. Chamisso, mit dem Reander eng befreundet war, seine Schwägerin, Johanna Reander, des Reanders zweite Lebensgefährtin war.

Kursberichte. (Korrespondent der Saale-Ztg.)

Berlin, 13. Nov. 1 Uhr 30 Min. nachm.
4% Reichsanleihe . . . 108.20
3% do. . . 108.30
4% Preuss. Anl. . . 137.80
3% do. . . 104.20
1 1/2% Landst.-Anl. . . 103.00
2 1/2% do. . . 120.25
4% Meiningen-Pfandbr. . . 102.50
Lübbeck-Act. . . 171.25
Hamburg-Lübeck-Act. . . 107.00
Hamburg-Blankf. . . 91.00
Hamburg-Prod.-Anst. . . 156.75
Görlitz-Act. . . 120.25
Hamburgische Südbahn . . . 124.75
Disconto-Kommandit . . . 220.60
Darmstädter Bank . . . 157.00
Deutsche Bank . . . 168.50
Berliner Handels-Gesell. . . 171.25
Bank für Sozialwesen . . . 124.50
Vortr.-Union St.-B. . . 87.80
Vereinsbank für Handel . . . 100.00
Hamburgische Bank . . . 105.40
Lombarden . . . 83.40
Görlitz . . . 88.25
Hamburgische Südbahn . . . 88.75
4% Oester. Goldrente . . . 91.75
4% Ungarische do. . . 83.90
4% Russische do. . . 107.75
4% do. 1888er do. . . 85.75
5% do. 1888er do. . . 99.00
Hamburgische Noten . . . 209.00
Tendenz: still.

Wien, 12. Nov.

Wien, 12. Nov. In der heutigen Sitzung des Abgeordnetenhauses wurde zunächst in eine Generaldebatte über das Wehrgesetz eingetreten. Der Abg. Popowski erklärte, daß er die Vorlage im Hinblick auf die fortwährende Erhöhung der Wehrkraft in den Nachbarstaaten für vollständig berechtigt halte und nur gewisse Einzelheiten zur Erwägung stellen wolle. Der Abg. Baumreiter meinte, daß man die Vorlage vom politischen Standpunkte aus als eine Notwendigkeit hinnehmen müsse. Gerade die Opposition könne nicht den Standpunkt einer heinlichen Kritik einnehmen, noch auch der Vorlage jene moralische Unterstützung verweigern, welche in einer Vorkriegszeit durch alle Parteien liege. Die Opposition beantragte jedoch von der Kriegsverwaltung eine gleich loyale Auffassung und die mögliche Milderung gewisser Bestimmungen der Vorlage. Baumreiter richtete darauf an den Minister für die Landesverteidigung mehrere Anfragen betreffend der Wehrkraft, betreffend der mit den Einjährig-Freiwilligen gemachten Erfahrungen, sowie betreffend der Ausdehnung der Strafschreibungen aus dem Wehrgeetze und der Aufnahme derselben in die Kriegsverwaltung über Verletzung der Wehrpflicht. Der Minister erklärte, daß die Bestimmungen der Vorlage, namentlich in Bezug auf die Grundzüge für die Einjährig-Freiwilligen, sich nach der Auffassung der Wehrverwaltung als die beste Lösung für die gegenwärtige Lage darboten und er werde sich, trotz aller Härten derselben, für die Überzeugung durchbringen lassen, daß die großen Opfer gebracht werden für die Armee, die von allen Österreichern hochgehalten werde als die Stütze und Säule der Einheit des Reichs. Die Rede des Ministers für die Landesverteidigung, der hierauf das Wort nahm, wird erst morgen offiziell veröffentlicht werden. Schließlich wurde der Antrag des Fürsten Sickingen, die morgen stattfindende Sitzung des Abgeordnetenhauses für eine vertrauliche zu erklären, einstimmig angenommen.

Wien, 13. Nov.

Wien, 13. Nov. Der Senat brachte der Senator Corti heute eine Interpellation darüber ein, welche Grenzen die Regierung ihrer Politik in Bezug auf das Rote Meer während der gegenwärtigen europäischen Situation zu setzen gedenke.

Wien, 13. Nov.

Wien, 13. Nov. Durch eine kaiserliche Order vom gestrigen Tage ist der kaiserliche Militärbezirk aufgehoben. Die bisher zu demselben gehörigen Gouvernements werden hinsichtlich ihrer militärischen Verwaltung dem Militärbezirk Wien einverleibt.

London, 13. Nov.

London, 13. Nov. (Henter's Bureau.) Aus Sanjour wird von gestern gemeldet, daß die deutsche Kriegsschiffe „Carola“ und „Sophie“ sich nach der Küste begeben. Das italienische Kriegsschiff „Dogali“ ist in Sanjour eingetroffen. In Mendajia verfehlt die „Bionda“.

Wegen Umbau meines Ladens verkaufe ich den älteren Bestand seiner couranter Herren-Bekleidungsstoffe billigst, auch geschieht die Anfertigung dementsprechend.
Für Weihnachten empfehle meine Double-Schlafröcke nach Maass.
Große Ulrichstraße 5. L. Richter.



1) Combinirte Kinderstühle
(wie Abbildung)
mit Bambus- und Holz-Dröhrei zum Stehen und Fahren, mit großem Bild oder Spiel-Einrichtung.
Stück nur **12 Mark.**

2) Combinirte Kinderstühle, wie vorher, mit Schutzvorrichtung. Stück 14 Mark.

3) Combinirte Kinder-Polster-Stühle, wie Nr. 1, mit großem Bild, Stück 15 Mark.

4) Combinirte Kinder-Polster-Stühle, mit Schutzvorrichtung, wie Nr. 2, Stück 17 Mark.

Sämmtliche Nummern sind mit Closet-Einrichtung und hat der Spielstisch Gallerie.
Kinderstühle, niedrig, extra stark, mit Closet-Einrichtung, Stück 4 Mark.
Treppeleatern, leicht und dauerhaft, Stück 7 Mark, 50 Pf., 7 Stück 8 Mark, 50 Pf., 8 Stück 9 Mark, 50 Pf.

Carl Th. Plötz,
52. Grosse Ulrichstrasse 52.
18. Leipzigerstrasse 18.

Anfertigung eleganter Damentoilette
binnen kurzer Zeit. Guter Arbeit. Eleganter Sitz. Preis pro Kleid
9-10 Mark.
Anna Schröder,
Magdeburgerstraße 40a, I. links.

Neues Theater.
Donnerstag den 15. November
Grosses Concert.
W. Halle, Stadtmusikdirector.

L. Eberhardt, „Hoffjäger“,
erlaubt sich seine neu eingerichtete Restaurationslocalitäten, sowie Saal unter dem größten Entgegenkommen zur fleißigen Benutzung zu empfehlen.
Sämmtliche Thiere aus meinem Thierpark auch im Winter sichtbar.

Restaurant z. Eiskeller.
Zu dem am Mittwoch den 14. d. Mts. Abends 8 Uhr stattfindenden Inbe alle Freunde und Bekannte ergeht ein. G. Zimmermann.
Karpfessen

C. Lücke's Hotel & Restaurant
Magdeburgerstraße.
Heute Mittwoch den 14. November
Schlachte-Fest.
Früh 9 Uhr Welkefleisch, Abends die Wurst und Suppe, wozu freundlich einladet C. Lücke.

Krieger-Verein zu Halle a. S.
Sonntag den 18. November 1888 findet zum Besten einer Weihnachtsbesprechung für Kinder armerer Kameraden des Vereins im „Neuen Theater“ eine Festlichkeit, bestehend in Concert, Theater und Ball, statt.
Vorverkauf der Billets à 25 ¢ bei den Kameraden: Stein, Gerrenstraße 11, Thörner, Deligierstraße 6a, Kurze, Gr. Steinstraße 26, im Vereinslocale, „Eiskeller“, Reimannstr., zur Parole, Bergstraße 1. Kameraden und Freunde des Vereins werden hierzu freundlich eingeladen. Beginn des Concerts 7 1/2 Uhr. Der Vorstand. S. A. Richter.

Missionswoche.
Die Missionsvereine von Glanitz und Kemnitz beabsichtigen am Dienstag und Mittwoch den 20. und 21. November in dem freundlich zur Verfügung gestellten Locale des Herrn Barth (Talpe) einen Bazar zum Besten der Mission zu veranstalten. In dankbarer Erinnerung an alle im vorigen Jahre gegebenen Gaben bitten sie wieder um Unterstützung, besonders an Schwaben, wie um rege Theilnahme an dem Verkauf, welcher von 10 Uhr Morgens bis Nachmittag 6 Uhr stattfinden wird.
J. Kautz. L. Hoffmann.

Vereinte Sitzung des Halle'schen Kolonialvereins und des Vereins für Erdkunde
Mittwoch den 14. d. Mts. um 8 Uhr im großen Saale des „Hotels zum Kronprinz“ (unter Theilnahme der Damen, wie von jezt ab immer).
1. Kassenbericht und Vorstandswahl für den Kolonialverein.
2. Vortrag des Herrn Dr. Adolf Schenck (als Gast): Ueber das deutsche südwestafrikanische Schutzgebiet.
Rückhoff.

Verein für Volkswohl.
Wittwoch, 15. d. Mts. Abends 8 Uhr im Saale des Café David.
Tages-Ordnung:
1. Anmelde neuer Mitglieder.
2. Vortrag des Herrn Director Dr. Biedermann: „Die Wohnungsfrage der unheimlichen Klassen in London und die Thätigkeit Octavia Hills auf diesem Gebiet“.
3. Mittheilungen über die Vereinsthätigkeit.
4. Fragestelen.
Zu diesen Veranstaltungen, die während der Wintermonate an jedem zweiten Mittwoch im Monat stattfinden, sind auch Gäste willkommen.
Der Vorstand.

Einladung
zu den Vorträgen über die kirchlichen und sozialen Zustände der Gegenwart und Zukunft als Zeichen der baldigen persönlichen Wiederkehr Jesu Christi
Mittwoch Abends 8 Uhr Große Märkerstraße 23.
Eintritt für Jedermann frei.

Zur Weihnachtsbesprechung!
Mit dem Jahre freudigen, nun schon so oft bewährten Vertrauen bitten wir auch in diesem Jahre um Gaben der Liebe, damit wir zu dem heran-nahenden Weihnachtstage den 450 Kindern unserer Anstalten an dem Martinsberg 14 wieder eine Feststunde bereiten können.
Mit innigem Danke werden wir auch die kleinste Gabe an Sachen oder Geld annehmen und gewissenhaft verwenden.
Zur Annahme derselben sind bereit:
Frau Rosler Wächter, An der Ulrichstraße,
Fräulein Therese Hummel, Moritzwinger 12,
Fräulein Gähde, Hansmutter, Martinsberg 14,
und die Unterzeichneten, Burgstraße 3031.
und bitten wir freundlich um baldige Zusendung solcher Gaben, die noch unangeberet werden müssen, unter denen Enkelchen für die größeren Knaben besonders willkommen sein würden.
Der Vorstand des Frauenvereins für Armen- und Krankenpflege.
J. A. Emilie Wetke.

Kaiserhof-Leipzig.
Neu eröffnet an Hotel I. Ranges. Neu eröffnet an den Promenaden. Besitzer: Robert Börner.
Galle, Deud und Verlag von Otto Sendel.

Stadttheater in Halle.
Dienstag den 13. November
60. Vorstellung.
49. Abonnement-Vorstellung. Farbe weiß.
Das Nachtlager in Granada.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 14. November
61. Vorstellung.
50. Abonnement-Vorstellung. Farbe rot.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Einmaliges Gastspiel von Paul Kallisch vom Stadttheater in Berlin und der Mal. Baue. Hof-Duettfängerin Marie Pascale-Batta.

Die Juugotten.
Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer.
Verloren.
Margarethe v. Salois. E. Charles-Ditrich
Graf von Saint-Bras.
Falsch. Gelmann.
Goubern. D. Douvre. E. Hefflich.
Valentine, seine Tochter. M. Batta.
Raoul de Wangis.
prolet. Gelmann. B. Kallisch.
Mareel, sein Diener.
Prototant. . . . A. Uthner.
Urban, Page. . . . J. Gelmann.
1. Gredemane. M. Coppé.
2. Gredemane. M. Schmitt.
3. Gredemane. M. Moor.
Graf Nevers. M. Zimmermann.
Coffe. . . . M. Neubert.
Fabannes. . . . E. Dradle.
Thores. . . . M. Hertha.
De Vles. . . . M. Greer.
Merris. . . . W. Schmitt.
Krauerert. Ein Nachtwächter. W. Gunt.
Vois Nois, ein junger prolet. Soldat. A. Czerny.
Wände, Bagen, Wagnitz-Operieren.
Ort der Handlung: Die Louaine und Paris. Zeit: Der 24. August 1572 und die ihm vorausgehenden Tage.

Donnerstag den 15. November
62. Vorstellung.
51. Abonnement-Vorstellung. Farbe blau.
Der Heiligenkaiser.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 14. November 1888
Sum 4. Male:
Tilli.
Auffspiel in 4 Aufzügen.

Zwei franz. Billard, Größeres Vereinszimmer
empfehlen Max Reiche im
„Thüringer Hof“.

Anerkannt vorzüglicher
Mittagsstisch,
Suppe und 2 Gänge, à 1 1/4 v. G., im
Restaur. des Stadttheaters,
nach Wahl von 1/2 bis 1/3 Uhr. Sehr
angenehmer Aufenthalt.
C. Meissner.

H. Kohl's Restaurant,
Wärmelicheit.
Heute Mittwoch
Schlachtfest.

Schlachtfest,
Mittwoch den 14. November.
Hierzu ladet freundlich ein
Schlachthaus-Birchhahn. Richter.

Neue Sing-Akademie.
Mittwoch den 14. Novbr. Nachmitt.
5 Uhr Uebung 1. Damen im Saale
der Vollschole. Mendelssohn, Wal-
purgisnacht. Schumann, Der Rose
Pilgerfahrt.
Anmeldungen neuer singender und zu-
hörender Mitglieder bei Herrn Musik-
director Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.
Der Vorstand.

Polytechnische Gesellschaft.
Donnerstag den 15. November Abds.
8 Uhr Versammlung im Saale Strom-
ping. — Herr Geheimrath Graf Dr.
Knoke a. d. V. Vorzeigung verschiedenes
Waagen.

**Eisbahn
Rathswiese.**
eröffnet.

Schmeer-
straße 41 **Ww. D. Heller** Schmeer-
straße 41
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in:
Wollenen Herren-, Damen- und Kinderwesten.
Alle Sorten Unterhemden
für Herren, Damen und Kinder.
Strickjacken für Männer und Knaben.
Unterjacken für Herren, Damen und Kinder.
Tücher jeder Art.
Blüschjacken für Frauen und Kinder.
Mäntel und bessere Damen- und Kinderkapotten.
Schürzen für Herren, Damen und Kinder.
Kinderkleider, für jedes Alter passend, einfache als auch
eleganter.
Nachtsachen, Nachtröcken, Leinwand und Wäschebündeln
für Herren, Damen und Kinder.
Arbeiter-Hosen und Jacken.
Schürzen jeden Genusses in reichster Auswahl etc.
Ferner mache ich auf mein großes Lager in reinwollenen
und farbigen Caduits und andern Kleiderstoffen, sowie
Sama's Planelen, Gardinen, Vorhänge, Tisch- und Wand-
tischen, Taschentüchern, Ginghams etc. aufmerksam.
**Vollständige Ausstattung für neugeborene
Kinder.**



**Waschmaschinen,
Wringmaschinen,
Mähmaschinen,
Buttermaschinen,
Fleischhackmaschinen,**
empfehlen zu Fabrikpreisen
Herm. Hirschke,
an Kleinschmieden, Sorlle.

Restaurant-Üebnahme.
Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das
Restaurant Magdeburgerstraße 30a
übernommen habe. — Das Local ist vollständig neu renovirt
und wird es mein Bestreben sein, bei Führung einer guten Küche
und Herbereichung eines reinen Glases Bier (à Glas 13 ¢) meinen
Gästen einen gemüthlichen Aufenthalt zu schaffen. — Ein schönes
franz. Billard ist zur gefälligen Benutzung aufgestellt. Ich bitte
um gütigen Zuspruch.
Ernst Schmidt.

H. Stade, Gr. Steinstraße 36,
Vertreter der Berliner Brauerei
Vertreter der Exportbierbrauerei von H. Hering in Culmbach i. B.
offert:
24 H. Münchener Bier, Berl. An-Brauerei, 3 Mark frei Haus.
30 H. Wilfener Bier, Berl. An-Brauerei, 3 Mark frei Haus.
30 H. Lagerbier, Berl. An-Brauerei, 3 Mark frei Haus.
16 H. Kulmbacher Bier, S. Hering, Kulmbach, 3 Mark frei Haus.
Sämmtliche Biere überreichen anderweitige Erzeugnisse bedeutend in Qualität
und überbieten jede Brauerei die weitgehende Garantie für unbändige
Reinheit.
Bei Bestellung durch Postkarte vergütet vorausabgebtes Postgeld

